Wo führt‘s dich hin, meine Schöne?

Struming: ↓↓↑↓↑

C Em Dm G

C Em Dm G
Du sprichst wie Marlene Dietrich und du tanzt wie Zizi Jeanmaire.
C Em Dm G G/F G/E G/D
Du trägst Kleider ausschließlich von Balmain mit Diamanten und Perlen im Haar, ja das stimmt.
C Em Dm G
Du wohnst in 'nem schicken Appartement beim Boulevard Saint Michel,
C Em Dm G G/F G/E G/D
dort verwahrst du die Rolling Stones Platten, bist ein Freund auch von Sacha Distel, ja so ist‘s.
C Em Dm G
Du gehst zu den Botschafter Partys, wo dann russisch und griechisch du sprichst.
C Em Dm G G/F G/E G/D
Und die Jünglinge, die dich umkreisen, saugen Worte dir aus dem Gesicht, ja sie tun's.

C Em Dm G
Doch wo führt‘s dich hin, meine Schöne, liegst du alleine im Bett?
C Em Dm G G/F G/E G/D
Sag', welche Gedanken dich quälen, den Blick in dein Kopf ich gern hätt', ja so ist's.

C Em Dm G
Ich sah deine Hochschulabschlüsse, die du machtest an der Sorbonne,
C Em Dm G G/F G/E G/D
und das Bild, das du stahlst, von Picasso, deine Anmut läuft dir davon, ja sie tut's.
C Em Dm G
Und fährst du in die Sommerferien, dann nur nach Juan-les-Pins.
C Em Dm G G/F G/E G/D
Trägst Designer Oben-Ohne-Monokini, wirst damit sonnengebräunt, am Rücken und am Bein.
C Em Dm G
Und liegt Schnee sieht man dich in Saint-Moritz, mit den and'ren vom Jet-Set zusamm‘.
C Em Dm G G/F G/E G/D
Du nippst am Napoleon Brandy, doch feuchtest die Lippen nie an, tust es nicht.

C Em Dm G
Doch wo führt‘s dich hin, meine Schöne, liegst du alleine im Bett?
C Em Dm G G/F G/E G/D
Sag', welche Gedanken dich quälen, den Blick in dein Kopf ich gern hätt', ja so ist's.

C Em Dm G
Du bist zwischen zwanzig und dreißig, das Alter macht dich begehrt.
C Em Dm G G/F G/E G/D
Dein Körper ist schön und verführend, in deiner Glitzerwelt ist das viel wert, ja so ist's, ja so ist's.
C Em Dm G
Deinen Nam‘n hört man in höchsten Kreisen, du kennst den Aga Khan,
C Em Dm G G/F G/E G/D
er schickt' dir ein Rennpferd zu Weihnacht, du behieltst es einfach aus Spaß, mit ‘nem Lachen, hahaha.
C Em Dm G
Man sagt, kriegst du einen Gatten, dann ist er ein Millionär.
C Em Dm G G/F G/E G/D
Doch sie wissen ja nicht, wo du herkommst, und ich frag mich, ob sie das wohl stört, oder verdamm‘ sie’s?

C Em Dm G
Doch wo führt‘s dich hin, meine Schöne, liegst du alleine im Bett?
C Em Dm G G/F G/E G/D
Sag', welche Gedanken dich quälen, den Blick in dein Kopf ich gern hätt', ja so ist's.

Melodie des Songs „Where Do You Go To (My Lovely)“ von Peter Sarstedt
Lyrische Übertragung in die deutsche Sprache © Heinz Erich Karallus (Januar 2016)

Wo führt‘s dich hin, meine Schöne?

Struming: ↓↓↑↓↑

C Em Dm G
Erinn're mich der Gassen Neapel‘s, zwei Kinder betteln zerlumpt,
C Em Dm G G/F G/E G/D
waren beide so voll Ambitionen, zu entkommen aus diesem Sumpf, sie versuchten's.
C Em Dm G
So schau mir ins Gesicht, Marie-Clair, ich weiß genau, wer du einst warst.
C Em Dm G G/F G/E G/D
Dann geh und vergiss mich für immer, doch ich weiß, du trägst noch die Narb', tief in dir, ja so ist's.

C Em Dm G
Ich weiß, wo‘s dich hinführt, du Schöne, wenn du im Bett liegst allein?
C Em Dm G G/F G/E G/D
Seh', welche Gedanken dich quälen, denn ich blicke in dein‘ Kopf hinein.

C Em Dm G C Em Dm G G/F G/E G/D C↓

C	X32010
Em	022000
Dm	XX0231
G	320003
G/F	100000
G/E	020033
G/D	XX0X03

Melodie des Songs „Where Do You Go To (My Lovely)“ von Peter Sarstedt
Lyrische Übertragung in die deutsche Sprache © Heinz Erich Karallus (Januar 2016)